

Information:

Wirtschaftskammer Österreich
Dr. Ulrike Oschischnig
Telefon: +43 (0) 5 909000-4103
<http://wko.at/statistik/umwelt.htm>

Anmeldung:

E-Mail: daniela.adalbert@wko.at
Fax: +43 (0) 5 90 900-246

Bei Anmeldung per E-Mail bitte die Kontaktdaten angeben.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Eine Anmeldung ist bis spätestens 5.5.2009 erforderlich.

Faxanmeldung: Umweltschutz rechnet sich? 19.5.2009

An Fax Nummer: +43 (0) 5 90 900-246

- „Ja, ich möchte an der Veranstaltung teilnehmen.“
- „Ja, ich möchte in Zukunft Einladungen zu statistikrelevanten Veranstaltungen der WKÖ erhalten und bin mit der Verwendung meiner Daten zu diesem Zweck einverstanden.“
Hinweis: Diese Zustimmung kann jederzeit widerrufen werden.

Vorname:.....Nachname:.....

Firma/Organisation:.....

Straße:.....

PLZ:.....Ort:.....

Tel:.....E-Mail:

Datum:..... Unterschrift:.....

Eine Veranstaltung von:



Einladung

Die Wirtschaftskammer Österreich und das Lebensministerium laden zu einer gemeinsamen Veranstaltung zum Thema

Umweltschutz rechnet sich?

Umweltdaten als Grundlage für Umweltschutzausgaben oder betriebliches Umweltcontrolling



Umweltschutz rechnet sich?

Umweltdaten als Grundlage für Umweltschutzausgaben oder betriebliches Umweltcontrolling

Dienstag, 19. Mai 2009, 13:00 - 17:00 Uhr
Wirtschaftskammer Österreich, Saal 7
1045 Wien, Wiedner Hauptstraße 63

Wie die aktuellen Ergebnisse der von Statistik Austria erhobenen Umweltschutzausgaben zeigen, wurden in Österreich im Jahr 2006 Aufwendungen für den Umweltschutz in Höhe von € 9,1 Mrd. getätigt. Auch dieses Mal floss der Großteil der gesamten Ausgaben in die Kernbereiche Abfallwirtschaft und Gewässerschutz. Weit mehr als die Hälfte dieser Umweltschutzaufwendungen, nämlich 60%, wurden von Unternehmen finanziert.

Die Umwelt- und Materialstromkostenrechnung liefert über das Rechnungswesen hinaus wertvolle Informationen. So können prozessoptimierende Maßnahmen erkannt und Einsparungen durch erhöhte Material- und Energieeffizienz erreicht werden.

Für die Gestaltung politischer Maßnahmen aber auch für das betriebliche Controlling sind Umweltdaten essenziell. Gleichzeitig kann deren Erhebung Unternehmen mit zusätzlicher Bürokratie belasten.

Nutzen Sie die Möglichkeit, Einspar- und Optimierungspotentiale für betriebliche Materialströme und Informationssysteme zu erkennen und informieren Sie sich über aktuelle Entwicklungen dazu.

Programm

- 13.00 Begrüßung**
Dr. Ulrike Oschischnig, Wirtschaftskammer Österreich
Dr. Martina Schuster, Lebensministerium
- 13.15 Nutzen von Umweltdaten: Politikgestaltung und betriebliches Controlling versus Verwaltungslasten**
Univ. Doz. Mag. Dr. Stefan Schwarzer, WKÖ
- 13.30 Umweltschutzausgaben und ihre Bedeutung für Unternehmen**
Mag. Sacha Baud, Statistik Austria
- 14.15 Betriebliche Umweltkosten- und Materialstromrechnung**
Univ. Doz. Mag. Dr. Christine Jasch, Institut für Ökologische Wirtschaftsforschung
- 15.00** Kaffeepause
- Best Practice in Unternehmen:**
- 15.30 Aufbau eines konzernweiten Umwelt- und Materialstromdatenerfassungssystems**
DI Dr. Rosa Zehner, OMV Aktiengesellschaft
- 15.45 Einsparpotential durch vorsorgenden betrieblichen Umweltschutz, Beispiel eines KMU**
Johann Tanner, Brauerei Murau
- Moderation:** Dr. Ulrike Oschischnig, WKÖ
- 16.00 Podiumsdiskussion** mit den ReferentInnen,
Moderation: Dr. Martina Schuster
**Umweltschutzinvestitionen und Umweltkosten:
Mehr Nutzen oder Belastung?**